

Herren Kreisliga

TSV Oberwittstadt : SG-Höpfingen/Walldürn II
Samstag, 27.04.2024, 18:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Oberwittstadt – 9:0 Heimerfolg

Als Christoph Harlacher sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade SG-Höpfingen/Walldürn II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand SG-Höpfingen/Walldürn II meist auf verlorenem Posten, denn nur 5 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Eberhard / Eberhard hatten ihre Gegner Schweitzer / Naumann beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Die richtige Taktik hatten Brand / Oschmann beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Gramlich / Greulich von Beginn an. Nach verlorenem ersten Satz drehten nachfolgend Albrecht / Harlacher das Spiel gegen Eiermann / Böhler und gewannen mit 6:11, 11:8, 11:9 11:1. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte Franz Eberhard letztlich parat, um Tilo Greulich zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Benjamin Brand gelang es Matthias Gramlich zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Einen Sieg fuhr im Anschluss Daniel Eberhard beim 11:7, 9:11, 11:3, 11:9 gegen Jens Eiermann ein. Kurz strauchelte er, aber letztlich war André Oschmann bei seinem 3:1 gegen Michael Schweitzer doch überlegen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Erhard Albrecht gewann sein Spiel gegen Andreas Böhler sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Passende spielerische Mittel hatte daraufhin Christoph Harlacher letztlich parat, um Mario Naumann zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Oberwittstadt die Saison mit einem Punkteverhältnis von 27:5 bei 13 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft SG-Höpfingen/Walldürn II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:23. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Oberwittstadt

Doppel: Eberhard / Eberhard 1:0, Brand / Oschmann 1:0, Albrecht / Harlacher 1:0

Einzel: F. Eberhard 1:0, B. Brand 1:0, D. Eberhard 1:0, A. Oschmann 1:0, E. Albrecht 1:0, C. Harlacher 1:0

SG-Höpfingen/Walldürn II

Doppel: Gramlich / Greulich 0:1, Schweitzer / Naumann 0:1, Eiermann / Böhler 0:1

Einzel: M. Gramlich 0:1, T. Greulich 0:1, M. Schweitzer 0:1, J. Eiermann 0:1, M. Naumann 0:1, A. Böhler 0:1